

Internationale Organisationen = Organisations internationales

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **91 (2000)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Comunicazione dell'Ispettorato federale degli impianti a corrente forte

Prova parziale di tipo per i quadri di distribuzione nelle installazioni

Nel *Bulletin SEV/VSE 21/99* l'IFICF ha comunicato che dal 1° gennaio 2000 è scaduta la validità della regolamentazione transitoria che prescriveva per la prova di sicurezza la dichiarazione del fabbricante unita al protocollo della prova individuale.

Quindi a partire da questa data si deve presentare per la prova di sicurezza un certificato di conformità o una dichiarazione di conformità (dichiarazione del fabbricante) ed un rapporto di prova.

Il rapporto di prova consiste in un

- protocollo per la prova di tipo con la prova individuale secondo EN 60 439
 - o in un
- protocollo per la prova parziale di tipo con la prova individuale secondo EN 60 439.

Questa norma esige la prova di tipo per le apparecchiature assiemate di manovra che sono costruite secondo EN 60 439-3 «Esigenze speciali per le apparecchiature assiemate di manovra per bassa tensione, che sono accessibili per il loro servizio alle persone non addestrate - Quadri di distribuzione».

L'IFICF ha deciso che la prova di sicurezza come detto sopra deve essere presentata nel caso di esecuzioni singole di apparec-

chiature assiemate di manovra secondo EN 60 439-3, cioè che sono accettate ambedue le varianti del rapporto di prova.

NIBT 2000 e i quadri di distribuzione nelle installazioni

L'Ispettorato federale degli impianti a corrente forte rende inoltre attenti che nella SN 1000-2000, Norma per gli impianti a bassa tensione NIBT 2000, si deve precisare nel modo seguente una formulazione imprecisa della terza riga della cifra 5.3.9.2.2.1 che prescrive:

La prova deve essere presentata in ogni caso con una prova individuale.

Questa espressione potrebbe erroneamente fare credere che per la prova sia sufficiente il protocollo della prova individuale e che non siano necessari né il protocollo di prova di tipo né il protocollo di prova parziale di tipo.

La formulazione esatta di questa riga deve essere la seguente:

La prova di sicurezza consiste in un certificato di conformità o in una dichiarazione di conformità (dichiarazione del fabbricante) ed in un rapporto di prova.

Il rapporto di prova consiste in un protocollo di prova secondo EN 60 439 per la prova di tipo con la prova individuale o nella prova parziale di tipo con la prova individuale.



Internationale Organisationen Organisations internationales

Sitzung des IEC Committee of Action

10./11. Februar 2000 in Sydney

Auf Einladung des australischen Nationalkomitees der IEC tagt das Committee of Action ausnahmsweise in Sydney statt in Genf, damit nicht immer dieselben Mitglieder – vornehmlich aus nicht-europäischen Ländern – die lange Reise auf sich nehmen müssen.

Das Committee of Action (CA) befasst sich gleich zu Beginn mit der heiklen Frage der Nutzungsrechte von Standards, die von Dritten erarbeitet worden sind. Anlass dazu geben zwei EDIF (Electronic Design Interchange Format) Standards, die von EIA (Electronic Industry Alliances) stammen. Das CA beauftragt einerseits das Sales Policy Committee damit, die diese beiden Standards betreffende Situation zu studieren, und andererseits das Central Office damit, rechtliche Empfehlungen betreffend Fragen im Zusammenhang mit dem Copyright für die IEC und deren Mitglieder einzuholen für solche Dokumente, die von einer anderen Organisation erarbeitet worden sind, von der IEC aber ebenfalls herausgegeben werden sollten. Das CA will sich mit diesem Fragenkomplex in der kommenden Sitzung im Mai 2000 befassen.

Das CA befindet, dass das Verfahren der kontinuierlichen Überarbeitung (Pflege) bestehender Normen grundsätzlich gestattet werden kann, vorausgesetzt, es liegt eine plausible Begründung vor.

Dieses Verfahren – heute im Ausnahmefall bereits angewendet – kann auch von weiteren TC angewandt werden, sofern diese dem CA einen entsprechenden Antrag unterbreiten. Unter diesem Verfahren wird verstanden, dass ein Projekt für eine Änderung oder Ergänzung zu einer bestehenden Norm durch das TC jederzeit eröffnet werden kann und innerhalb des Terminplans gemäss den Richtlinien durchgezogen werden soll. Vorschläge für die entsprechenden textlichen Anpassungen können direkt als Committee Draft (CD) zur Stellungnahme an die Nationalkomitees verteilt werden. Die damit verbundene wichtige Frage der gewünschten Stabilität der Normen – nicht zuletzt im Interesse der Zertifizierung – wird das IEC Directives Maintenance Team (DMT) sorgfältig prüfen. Kontinuierliche Pflege bestehender Normen kann durchaus Sinn machen, z.B. wenn die Sicherheit tangiert ist oder wenn Gebiete mit rasanter technologischer Entwicklung betroffen sind. Sie kann andererseits aber zu Unsicherheiten bei den Anwendern der Normen führen. Deshalb ist der Festlegung des Überarbeitungsmodus und -rhythmus entsprechende Sorgfalt angedeihen zu lassen.

Bei der Beratung der Berichterstattungen von TC an das CA werden folgende Entscheide getroffen:

- 11 TC-Berichte werden genehmigt
- 5 TC-Berichte werden zur Kenntnis genommen, sollen aber auf Grund der von CA-Mitgliedern vorgebrachten Kommentare noch angepasst werden.

Die Berichte sind wichtig für die Beurteilung der Strategic Policy Statements (SPS) und des Fortschrittes der technischen Arbeit in der IEC, und sie werden vom CA entsprechend gewürdigt.

Bei der Behandlung von Projekten (in unterschiedlichen Projektstadien), die mehr als 6 Monate im Rückstand sind, werden

- 48 Projekten neue Termine zugestanden
- für 6 Projekte plausible Begründungen für die Verzögerung oder sonstige Erläuterungen verlangt
- 10 Projekte in das Vorprojekt-Stadium zurückgesetzt sowie

7 Projekte gänzlich gestrichen.

Bei der Behandlung von Projekten, die älter sind als 7 Jahre, werden

- für deren 44 neue Termine gutgeheissen
- für 22 Projekte zusätzliche Informationen verlangt
- je 10 Projekte in das Vorprojekt-Stadium zurückgesetzt bzw. gestrichen.

Es mag nun durchaus der Eindruck entstehen, als zeigten diese Zahlen noch keinen wirklichen Fortschritt in den Bemühungen, Normenprojekte in wesentlich kürzerer Zeit zur Reife zu bringen als in der Vergangenheit. Dabei darf allerdings nicht übersehen werden, dass die Entscheide für Zurücksetzung oder Streichung von Projekten in der Anfangsphase noch mit einer gewissen Nachsicht zugunsten der TC getroffen werden. Schliesslich wird vermerkt, dass nun doch viele Projekte innerhalb von 3 Jahren erfolgreich abgeschlossen worden sind. Zusammenfassend kann deshalb festgestellt werden, dass das Monitoring und die getroffenen Massnahmen nun zu greifen beginnen. Darüber soll mittels der erstellten Statistiken im IEC-Bulletin demnächst informiert werden.

Das CA entscheidet sich für die vorläufige Beibehaltung der gegenwärtigen Struktur des TC 17. Die Befürworter einer wenigstens moderaten Anpassung im Gebiet Hochspannung können sich nicht mit der verlangten Zweidrittel-Mehrheit durchsetzen. Allerdings beruft das CA eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe ein, um die Themen «Koordination der technischen Aktivitäten auf dem Gebiet der industriellen Niederspannungsapparate und -systeme» und insbesondere «Umsetzung der anzustrebenden Systemkonzeption» zu erwägen und Vorschläge auszuarbeiten. Das CA stimmt der Verwendung von Akronymen in Titeln der IEC-Publikationen zu, allerdings mit folgenden Auflagen: Sie sind nur zulässig, sofern sie nicht schon als Handelsnamen oder -marken verwendet werden. Sie müssen im Text der entsprechenden Publikation erläutert werden.

Das CA stellt fest, dass die Rolle der Advisory Committees nicht vollständig klar ist. Insbesondere die Fragen, welche ihrer Empfehlungen vom CA zu genehmigen sind und auf welchem Weg einzelne Empfehlungen an entsprechende TC weitergeleitet werden sollen, geben immer wieder zu Diskussionen Anlass. Das CA bestellt deshalb eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe, die sich mit dem gesamten Fragenkomplex auseinandersetzen und Vorschläge unterbreiten soll.

Das CA genehmigt die vom Australischen Nationalkomitee zum Thema Interpretation Sheets vorgelegte Analyse. Es beauftragt das Central Office, diese Analyse zusammen mit einem entsprechenden Verfahren für die Erstellung ebensolcher Interpretation Sheets in die kommende Änderung der IEC-Richtlinien aufzunehmen und gleichzeitig die TC daran zu erinnern, dass die Interpretation Sheets keinesfalls dazu verwendet werden sollen, Änderungen zu bestehenden Normen als gültig zu erklären und zu publizieren.

Nächste Sitzungen

- 25./26. Mai 2000, Genf
- 14./15. September 2000, Stockholm – anlässlich des IEC General Meetings
R. E. Spaar, Generalsekretär CES



Congrès International de Réseaux Electriques de Distribution

Cired 2001, Amsterdam (18.–21. Juni 2001) – Call for Papers

Der Cired lädt alle Interessierten wiederum ein, Beiträge für den Kongress 2001 einzureichen. Wie üblich wird das Schweizerische Nationalkomitee die Vorschläge zuerst durchsehen und eine Auswahl treffen, damit die Chancen der Schweiz bei der Auswahl durch

das Technische Komitee des Cired so hoch wie möglich gehalten werden.

Termine

Vorschläge für Papers sind bis spätestens *Freitag, 26. Mai 2000* (und nicht bis 15. Juni wie aus London gemeldet), zu richten an:

Sekretariat des Schweizerischen Nationalkomitees des Cired
Philippe Burger
Luppenstrasse 1
8320 Fehraltorf

Am 13. Juni wird das Nationalkomitee die Vorschläge besprechen und anschliessend die Autoren benachrichtigen. Allfällige Verbesserungen und Korrekturen sind bis 1. Juli nachzureichen. Die definitiven Vorschläge werden vom Schweizer Sekretariat an den Cired weitergeleitet. Mitte Oktober werden die Autoren über die Wahl des Technischen Komitees informiert. Erfolgreiche Autoren werden gebeten, das vollständige Paper bis Ende Dezember an das Schweizer Sekretariat zuhanden des Nationalkomitees zu liefern.

Aufbau der Vorschläge

Der Umfang soll zwei A4-Seiten betragen. Die Sprache ist Englisch, eine französische Version kann aber beigefügt werden. Der 2-seitige Vorschlag ist mit dem Anmeldeformular zu ergänzen.

Zusammenfassung der Themen

- Session 1: Network Components
- Session 2: Power Quality and EMC
- Session 3: Operation, Control and Protection of Supply Systems
- Session 4: Dispersed Generation – Management and Utility of Electricity
- Session 5: System Development
- Session 6: Management Organisation Skills

Informationen und weitere Auskünfte

Detaillierte Informationen zu den Themen sowie das Anmeldeformular sind unter folgender Internet-Adresse zu finden: <http://www.cired.org.uk/cired/cfp.htm>.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Sekretär des Nationalkomitees gerne zur Verfügung: Tel. 01 956 11 52, E-Mail: cired@sev.ch

Philippe Burger

Sekretär des Schweizer Nationalkomitees des Cired



Congrès International de Réseaux Electriques de Distribution

Cired 2001, Amsterdam (18 à 21 juin 2001) – Call for Papers

Le Cired publie la demande de contributions pour le congrès Cired 2001. Comme d'habitude, le Comité National Suisse désire parcourir les propositions et faire un premier choix, ceci dans le but d'assurer autant de chances que possible à la Suisse lors du choix fait par le Comité Technique du Cired.

Délais

Les propositions pour des contributions sont à envoyer au plus tard jusqu'au *vendredi 26 mai 2000* (et non pas jusqu'au 15 juin comme annoncé par Londres) au:

Secrétariat du Comité National Suisse du Cired
Philippe Burger
Luppenstrasse 1
8320 Fehraltorf

Le 13 juin, le Comité National examinera les propositions et les auteurs seront immédiatement avisés des corrections et améliorations éventuelles à apporter, ceci jusqu'au 1^{er} juillet. Les propositions définitives seront alors retransmises par le Secrétariat à l'organisation du Cired. A mi-octobre, les auteurs seront informés du choix fait par le Comité Technique et les auteurs retenus seront priés de livrer leur contribution complète pour fin décembre au secrétariat suisse, à l'attention du Comité National.

Format des propositions

La proposition doit être écrite sur deux pages A4. La langue est l'anglais, une version en français peut aussi être fournie. La proposition de deux pages doit être accompagnée du formulaire d'inscription.

Résumé des thèmes

- Session 1: Network Components
- Session 2: Power Quality and EMC
- Session 3: Operation, Control and Protection of Supply Systems
- Session 4: Dispersed Generation – Management and Utility of Electricity
- Session 5: System Development
- Session 6: Management Organization Skills

Informations et renseignements complémentaires

Des informations détaillées concernant les thèmes ainsi que le formulaire d'inscription sont accessibles sous l'adresse Internet suivante:

<http://www.cired.org.uk/cired/cfp.htm>. Pour tout complément d'information le secrétaire du Comité National est à votre entière disposition. Tel. 01 956 11 52, e-mail: cired@sev.ch

Philippe Burger, secrétaire CN Cired

Normung / Normalisation

Einführung / Introduction

• Unter dieser Rubrik werden alle Normenentwürfe, die Annahme neuer Cenelec-Normen sowie ersatzlos zurückgezogene Normen bekanntgegeben. Es wird auch auf weitere Publikationen im Zusammenhang mit Normung und Normen hingewiesen (z.B. Nachschlagewerke, Berichte). Die Tabelle im Kasten gibt einen Überblick über die verwendeten Abkürzungen.

Normenentwürfe werden in der Regel nur einmal, in einem möglichst frühen Stadium zur Kritik ausgeschrieben. Sie können verschiedenen Ursprungs sein (IEC, Cenelec, SEV).

Mit der Bekanntmachung der Annahme neuer Cenelec-Normen wird ein wichtiger Teil der Übernahmeverpflichtung erfüllt.

• Sous cette rubrique seront communiqués tous les projets de normes, l'approbation de nouvelles normes Cenelec ainsi que les normes retirées sans remplacement. On attirera aussi l'attention sur d'autres publications en liaison avec la normalisation et les normes (p.ex. ouvrages de référence, rapports). Le tableau dans l'encadré donne un aperçu des abréviations utilisées.

En règle générale, les projets de normes ne sont soumis qu'une fois à l'enquête, à un stade aussi précoce que possible. Ils peuvent être d'origines différentes (CEI, Cenelec, ASE).

Avec la publication de l'acceptation de nouvelles normes Cenelec, une partie importante de l'obligation d'adoption est remplie.

Zur Kritik vorgelegte Entwürfe Projets de normes mis à l'enquête

• Im Hinblick auf die spätere Übernahme in das Normenwerk des SEV werden folgende Entwürfe zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Entwürfe zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen.

Die ausgeschrieben Entwürfe können, gegen Kostenbeteiligung, bezogen werden beim Sekretariat des CES, Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

• En vue d'une reprise ultérieure dans le répertoire des normes de l'ASE, les projets suivants sont mis à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces projets et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE.

Les projets mis à l'enquête peuvent être obtenus, contre participation aux frais, auprès du Secrétariat du CES, Association Suisse des Electriciens, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

9/557/CDV // prEN 60077-3:2000 **TK 9**
Draft IEC/EN 60077-3: Railway applications electric equipment for rolling stock. Part 3: DC circuit-breakers

13/1206/CDV // prEN 62056-21:2000 **TK 13**
Draft IEC/EN 62056-21: Electricity metering – Data exchange for meter reading, tariff and load control. Part 21: Direct local data exchange (3rd edition of IEC 61107)

13/1207/CDV // prEN 62056-61:2000 **TK 13**
Draft IEC/EN 62056-61: Electricity metering – Data exchange for meter reading, tariff and load control. Part 61: OBIS object identification system

13/1208/CDV // prEN 62056-62:2000 **TK 13**
Draft IEC/EN 62056-62: Electricity metering – Data exchange for meter reading, tariff and load control. Part 62: Interface objects

15C/1086/CDV // EN 60454-3-1:1998/prA1:2000 **TK 15C**
Draft IEC/EN 60454-3-1/A1: Pressure-sensitive adhesive tapes for electrical purposes. Part 3: Specifications for individual materials. Sheet 1: PVC film tapes with pressure-sensitive adhesive

17A/570 ,A/CDV // prEN 60129:2000 **TK 17A**
Draft IEC/EN 60129: Revision of IEC 60129: Alternating current disconnectors and earthing switches

17B/1041/CDV // EN 60947-4-2:2000/prA1:2000 **TK 17B**
Draft IEC/EN 60947-4-2/A1: Amendment to IEC 60947-4-2:1999

20/378/CDV **TK 20**
Draft IEC 60287-1-1/A2: Electric cables – Calculation of the current rating. Part 1: Current rating equations (100% load factor) and calculation of losses. Section 1: Calculation of thermal resistance

20/379/CDV // EN 60811-1-3:1995/prA1:2000 **TK 20**
Draft IEC/EN 60811-1-3/A1: Amendment to IEC 811-1-3

20/380/CDV // EN 60811-1-4:1985/prA2:2000 **TK 20**
Draft IEC/EN 60811-1-4/A2: Amendment to IEC 60811-1-4

20/381/CDV // EN 60811-2-1:1998/prA1:2000 **TK 20**
Draft IEC/EN 60811-2-1/A1: Amendment to IEC 60811-2-1

20/382/CDV // EN 60811-3-1:1985/prA2:2000 **TK 20**
Draft IEC/EN 60811-3-1/A2: Amendment 2 to IEC 811-3-1

20/383/CDV **TK 20**
Draft IEC 60853-3: Calculation of the cyclic and emergency current rating cables. Part 3: Cyclic rating factor for cables of all voltages with partial drying of soil